

Schach

## Stukenbrocker verlieren Heimspiel

■ **Schloß Holte-Stukenbrock** (seb). In der dritten Runde der Schach-Bezirksklasse erlitten die Spieler des Schach-Clubs Stukenbrocks eine Niederlage. Gegen den Rhedaer SV III verlor das Team um den 1. Vorsitzenden Stephan Belte mit 3:5. Dabei starteten die Stukenbrocker gut in die Partie. Uwe Lorenz erkämpfte sich am ersten Brett ein Remis. Danach gewann Simon Belte am zweiten Brett gegen seinen Kontrahenten.

Daraufhin verloren die Stukenbrocker drei Partien in Folge, bevor Dieter Moegelin am sechsten Brett erneut ein Remis erspielte. Für den letzten Stukenbrocker Punkt sorgte zuletzt Jakob Günter am achten Brett. Das 3:5 bedeutet die dritte Niederlage in der laufenden Spielzeit. Am Sonntag, 7. Januar, geht es für den Schach-Club Stukenbrock zum Bielefelder SK III.

Bereits vorher steigen die Stukenbrocker wieder ins Training ein. Ab Dienstag, 2. Januar, finden ab 18.30 Uhr wöchentliche, offene Vereins-spielabende im Gesellschaftsraum Cara Vita auf der Hauptstraße 40b statt. „Wer die Fitness des königlichen kennenlernen oder erweitern möchte, ist herzlich eingeladen vorbeizuschauen“, sagt Stephan Belte. Am Dienstag, 9. Januar, findet ab 19 Uhr darüber hinaus ein Blitzschachturnier mit Preisen für die drei Erstplatzierten statt.



## Mit Motivation und Bananen gegen die Zeit

■ **Schloß Holte-Stukenbrock** (seb). Eine ungewöhnliche Aktion hatte sich der Trainer da ausgedacht. In der letzten Trainingseinheit vor der Winterpause schwammen die Sportler des SSC 90 Schloß Holte-Stukenbrock nicht wie üblich nach einem vorgegeben Plan von Übungsleiter Kai Schirmer. Vielmehr stellte der 29-jährige seinen Schützlingen nur eine Aufgabe, die es aller-

dings in sich hatte. Denn innerhalb von drei Stunden waren 100 mal 100 Meter, also insgesamt zehn Kilometer, zu bewältigen. Dabei liegt das durchschnittliche Trainingspensum bei fünf bis sieben Kilometern. Die 32 Schwimmer wurden dabei in drei Gruppen eingeteilt. Die erste Gruppe hatte dabei 1:40 Min. Zeit für je 100 Meter, die zweite Gruppe 1:50 Min. und die dritte Grup-

pe ging alle 2:00 Min. ab. Neben dem leistungssteigernden Effekt standen für Schirmer noch andere Aspekte im Vordergrund. „Die Schwimmer mussten sich motivieren und organisieren. Die Sportler mussten zum Beispiel absprechen wer vorne schwimmt, da das sehr anstrengend ist“, sagt Schirmer.

Während der drei Stunden war auch für das leibliche Wohl gesorgt, so stan-

den Apfelschorle, Bananen und Müsliriegel zur Verfügung. Betreut wurden die Athleten in dieser Zeit nicht nur von Schirmer sondern auch von den SSC-Vorstandsmitgliedern Corstiaan de Vlaming und Christian Höfer. Ende nächsten Jahres soll die Aktion als Trainingsabschluss wiederholt werden. „So etwas schweiß zusammen“, sagt Schirmer.

FOTO: KAI SCHIRMER

## Im Pokal werden die Karten neu gemischt

**Tischtennis:** 3. Herrenmannschaft des TTSV Schloß Holte-Sende erreicht Kreispokal-Halbfinale

■ **Schloß Holte-Stukenbrock** (seb). Abschied nehmen hieß es für zwei Teams des Tischtennisvereins TTSV Schloß Holte-Sende im Kreispokal. Sowohl die vierte als auch die sechste Herrenmannschaft schieden in ihren jeweiligen Wettbewerben aus. Das dritte Herrrenteam indes setzte sich im Viertelfinale durch.

**Kreispokal, Kreispokal:** Bis zum Viertelfinale hatte die dritte Herrenmannschaft des TTSV ein Freilos. Dort gab das Trio, bestehend aus Dennis Henkenjohann, Jan Kipshagen und Mhamed Mhamed dann in eigener Halle einen erfolgreichen Einstand mit einem 4:1-Sieg gegen den TuS Friedrichsdorf. In den Einzeln waren Henkenjohann (3:0, 3:2) und Kipshagen (3:0) erfolgreich. Lediglich Mhamed gab seine Partie nach einer zwischenzeitlichen 2:0-Führung mit 2:3 noch ab. Im Doppel siegte die Paarung Henkenjohann/Kipshagen dann mit 3:2. Am heutigen Mittwoch, 20. Dezember, geht es für das Trio zum Halbfinale nach Langenberg. Dort treten die TTSV-Herren ab 19 Uhr gegen Li-

garivalen SV Spexard II an. Bereits in der Meisterschaft trafen beide Teams aufeinander. Hier gewann Spexard deutlich mit 9:3. „Im Pokal sollen die Karten trotz klar verteilter Rollen neu gemischt werden“, sagt TTSV-Sprecher Carlos Krieff.

**2. Kreisklasse, Kreispokal:** Ohne Punktgewinn schied die vierte Herrenmannschaft des TTSV im Kreispokal der 2. Kreisklasse aus. Gegen den TV Einigkeit Langenberg III blieben Pascal Vorbeck, Thomas Fuchs und Andre Rabsch chancenlos.

**3. Kreisklasse, Kreispokal:** Für die sechste Herrenmannschaft war im Kreispokal der 3. Kreisklasse im Halbfinale Schluss. Dabei erspielten sich Sven-Erik Saupe, Wilfried Hasken und Johnas Flören zunächst eine Führung, lagen nach drei Einzeln und einem Doppel mit 3:1 vorne. Danach kippte die Begegnung jedoch, drei knappe Niederlagen in Folge von Saupe (2:3), Flören (2:3) und Hasken (1:3) besiegelten nicht nur die 3:4-Niederlage sondern bedeuteten gleichzeitig das Pokal-Aus.

## Eine gute Halbzeit reicht nicht

**Handball-Bezirksliga:** FC Stukenbrock verliert bei der HSG Augustdorf/Hövelhof II mit 23:35. TuS Leopoldshöhe verliert mit 20:33. TSV Oerlinghausen mit Auswärtssieg

Von Sebastian Beeg

■ **Schloß Holte-Stukenbrock/Oerlinghausen/Leopoldshöhe.** Die Luft wird dünn für den FC Stukenbrock. Am elften Spieltag der Handball-Bezirksliga fuhr der FCS die achte Saisonniederlage ein und rangiert damit auf dem letzten Tabellenplatz.

◆ **HSG Augustdorf/Hövelhof II – FC Stukenbrock 35:23 (16:14).** Bei der HSG Augustdorf/Hövelhof II blieb der FCS während der ersten Halbzeit in Schlagdistanz. Das Team von Trainer Klaus Hamel ließ den Abstand zum Tabellenfünften nie größer als drei Tore werden. „In der ersten Halbzeit haben wir es geschafft die vorgegebene Marschroute zu befolgen“, sagt Hamel. Zur Pause führten die Gastgeber knapp mit 16:14. Auch in Halbzeit 2 hielt die Stukenbrocker zunächst gut mit, verloren hier jedoch zusehends an offensiver Durchschlagskraft. „Wir haben zu statisch gespielt. Da war kein Feuer mehr drin“, sagt Hamel. Augustdorf/Hövelhof II erspielte sich eine immer größere Führung und gewann



**Weit ausgeholt:** Tibor Maske vom TSV Oerlinghausen beim Torwurf im Spiel gegen den VfL Schlangen.

FOTO: TSV OERLINGHAUSEN

schließlich mit 35:23. ◆ **FC Stukenbrock:** Gohl, Menke – Dirks (3 Tore), Klima, Edzards, Tanger, Hackstein (3), Hädrich (3), Grunwald (5), Kuhlkamp (2), Deitert (2), Ehlebracht (2), Freier (3).

◆ **VfL Schlangen – TSV Oerlinghausen 25:34 (13:15).** „Die Einstellung und Motivation passte heute bei jedem Einzeln“, lautete das Fazit von Oerlinghausens Trainerin Christiane Rauchschalbe. Der TSV startete konzentriert in die erste Hälfte und ging nach einem Tor von Jan Len-

zen mit 1:0 in Führung (2.), vermochte es jedoch nicht sich deutlich vom VfL Schlangen abzusetzen. Zur Pause führten die Bergstädter mit 15:13.

Vier TSV-Tore von Florian Teuber, Paul Graser und Fabian Wittenborn eröffneten die zweite Halbzeit. Oerlinghausen konnte den 6-Tore-Vorsprung zunächst jedoch nicht halten, Schlangen kämpfte sich auf 18:21 heran (38.). In der Schlussphase waren die Gastgeber jedoch das bessere Team, gewannen letztlich mit 34:25.

◆ **TSV Oerlinghausen:** J. Plass, Hainke – Maske (3), Lenzen (5), Teuber (7), Kriemelmann (3), Flada, Lober, Angermann (3), Fichtler (1), Effertz (8), Graser (3), Wittenborn (1).

◆ **TuS Müssen/Billinghausen – TuS Leopoldshöhe 33:20 (19:13).** Mit einem Rumpfkader stand der TuS Leopoldshöhe beim Tabellenvierten auf verlorenem Posten. „In den ersten 20 Minuten haben wir noch gut mitgehalten“, sagt TuS-Trainer Friedhelm Siefert. Doch nach und nach machten sich die fehlenden Wechseloptionen, aufgrund von Verletzungen und Sperren, bemerkbar. Zur Pause führte Müssen/Billinghausen bereits mit 19:13.

Nach dem Seitenwechsel überrannten die Gastgeber den TuS förmlich, erzielten im gesamten Spiel insgesamt 14 Tore nach Tempo-Gegenstoßen. Am Ende verlor Leopoldshöhe mit 20:33. „Eigentlich kommen wir auch über das Tempo, aber sieben Feldspieler sind dafür zu wenig“, sagt Siefert. ◆ **TuS Leopoldshöhe:** Kochan – N. Poelz (6), M. Poelz (6), Wurzing (1), Malenica (4), Hornig, Niehage (1), Hoff (2).

## FUSSBALL

### Frauen, Landesliga

SC Enger – BV Werther	0:4
SuS Scheidingen – Herforder SV II	ausgef.
Germania Stirpe – SV Thülen	ausgef.
SC Wiedenbrück – TuRa Löhne	11:0
Ottbergen-Bruchh. – TuS Sennelager	ausgef.
SV Upsprunge – FC Donop-Voßheide	ausgef.
1 FC Donop-Voßheide	10 9 0 1 40: 5 27
2 SC Wiedenbrück	12 7 3 2 44:16 24
3 Ottbergen-Bruchhausen	10 7 2 1 28:12 23
4 SV Thülen	11 6 2 3 35:24 22
5 SuS Scheidingen	11 6 2 3 27:21 20
6 TuS Aemissen	12 5 3 4 24:26 18
7 Herforder SV II	11 5 2 4 19:15 17
8 SV Upsprunge	11 5 0 6 26:28 15
9 BV Werther	12 4 1 7 18:21 13
10 TuRa Löhne	12 4 0 8 14:44 12
11 TuS Sennelager	11 3 2 6 18:28 11
12 SC Enger	12 3 1 8 23:46 10
13 Germania Stirpe	10 3 0 7 22:28 9
14 Hövelhofer SV	11 1 1 9 13:37 4

### A-Junioren, Landesliga

SV Brilon 20 – TSV Oerlinghausen	ausgef.
Hammer Spvg. – Borussia Emsdetten	4:1
SC Münster – Vorwärts Wettringen	2:0
SC Wiedenbrück – Preußen Espelkamp	4:1
VfL Theesen – Spvg. Brakel	5:4
Westfalia Rhynern – SV Herbern	4:1
1 VfL Theesen	9 6 2 1 33:14 20
2 Hammer Spvg.	9 6 1 2 31:11 19
3 SC Münster	10 6 1 3 19:12 19
4 Borussia Emsdetten	8 5 1 2 23:15 16
5 Preußen Espelkamp	10 5 1 4 32:28 16
6 Spvg. Brakel	9 5 1 3 20:17 16
7 SC Wiedenbrück	9 4 2 3 21:11 14
8 Westfalia Rhynern	9 4 2 3 18:19 14
9 TSV Oerlinghausen	9 3 1 5 16:26 10
10 Vorwärts Wettringen	9 2 0 7 10:29 6
11 SV Brilon	8 1 1 6 13:25 4
12 SV Herbern	9 0 1 8 6:35 1

### B-Junioren, Bezirksliga, St. 2

SV Jerxen-Orbke – VfL Mennighüfen	1:0
Kutenhausen-Todtenh. – TuS Lipperreihe	2:0
Preußen Espelkamp – SC Verl II	2:3
Spvg. Steinhagen – FC Gütersloh	10:0
Oerlinghausen – TBV Lemgo	ausgef.
VfL Theesen II – Herringhausen-Eickum	0:5
1 TBV Lemgo	9 9 0 0 47: 5 27
2 SC Verl II	9 6 1 2 31:13 19
3 SV Jerxen-Orbke	10 5 4 1 24:15 19
4 Herringhausen-Eickum	9 4 3 2 36:14 15
5 VfL Mennighüfen	8 5 0 3 13: 8 15
6 Spvg. Steinhagen	9 4 2 3 27:15 14
7 Preußen Espelkamp	9 4 2 3 24:15 14
8 VfL Theesen II	8 3 2 3 9:13 11
9 Kutenhausen-Todtenh.	9 2 0 7 11:30 6
10 TSV Oerlinghausen	8 1 1 6 5:17 4
11 TuS Lipperreihe	9 0 4 5 8:21 4
12 FC Gütersloh	9 0 1 8 3:72 1

### C-Junioren, Bezirksliga, St. 2

SpVg. Brakel II – VfL Hiddesen	0:4
Rödinghausen II – TBV Lemgo	1:2
VfL Theesen II – JSG Aspe-Retzen	ausgef.
Jerxen-Orbke – TSV Oerlinghausen	ausgef.
Kutenhausen-Todt. – SV Rödinghausen	1:7
VfR Wellensiek – VfB Fichte Bielefeld	3:0
1 SV Rödinghausen	9 8 1 0 48: 2 25
2 TBV Lemgo	10 7 2 1 25: 6 23
3 SV Jerxen-Orbke	9 7 1 1 26: 9 22
4 JSG Aspe-Retzen	10 6 1 3 30:15 19
5 VfR Wellensiek	10 6 1 3 28:14 19
6 VfL Theesen II	9 5 0 4 24:23 15
7 SV Rödinghausen II	10 5 0 5 20:30 15
8 VfL Hiddesen	9 4 0 5 25:22 12
9 Spvg. Brakel II	10 2 2 6 12:25 8
10 Kutenhausen-Todtenh.	10 2 0 8 17:37 6
11 VfB Fichte Bielefeld	10 1 0 9 19:52 3
12 TSV Oerlinghausen	8 0 0 8 4:43 0

## HANDBALL

### Bezirksliga Lippe

HC Steinheim – HSG Blomberg-Lippe	22:28
Altenbeken/Buke II – TSV Hillentrup	27:22
Augustd./Hövelh. II – FC Stukenbrock	35:23
SG Detmold II – TG Lage	26:25
VfL Schlangen – TSV Oerlinghausen	25:34
Müssen-Billingh. – TuS Leopoldshöhe	33:20
Paderborn-Elsen – Schloß Neuhaus	30:30
1 TSV Oerlinghausen	11 9 1 1 301:226 19: 3
2 Schloß Neuhaus	10 6 3 1 260:212 15: 5
3 VfL Schlangen	11 7 0 4 294:278 14: 8
4 Müssen-Billingh.	10 6 1 3 283:259 13: 7
5 Augustd./Hövelh. II	10 6 0 4 280:269 12: 8
6 Paderborn-Elsen	10 5 1 4 262:254 11: 9
7 TG Lage	10 5 0 5 258:244 10:10
8 Blomberg-Lippe	11 5 0 6 278:291 10:12
9 SG Detmold II	11 5 0 6 255:271 10:12
10 HC Steinheim	10 4 0 6 242:268 10:12
11 Altenbeken/B. II	10 3 1 6 238:254 7:13
12 TuS Leopoldshöhe	11 3 1 7 212:273 7:15
13 TSV Hillentrup	10 2 1 7 238:266 5:15
14 FC Stukenbrock	11 2 1 8 265:301 5:17

Schach

## Martin Fenner lippischer Schachmeister

■ **Oerlinghausen** (seb). Bei den lippischen Schach-Einzelmeisterschaften in Bad Salzungen erspielte sich Martin Fenner den ersten Platz. Der Spieler des Schachklubs Tönsberg Oerlinghausen setzte sich dabei in sieben Runden ohne Niederlage und mit 6,5 Punkten souverän gegen seine Kontrahenten durch.

Insgesamt nahmen in der Herrenkonkurrenz 13 Spieler von fünf Vereinen teil. Der ebenfalls für die Tönsberger aufspielende Andreas Beermann belegte hier den elften Platz.

Bei den Frauen holte Franziska Jachmann vom Schachklub Turm Lage den Titel.



**Spielt im Halbfinale auf:** Dennis Henkenjohann von der dritten Herrenmannschaft des TTSV.

FOTO: TTSV SCHLOSS HOLTE-SENDE

## Wetterbedingungen läuten Winterpause ein

**Junioren-Fußball:** U17 des TuS Lipperreihe verliert beim SV Kutenhausen-Todtenhausen mit 0:2. Spiele des TSV Oerlinghausen allesamt ausgefallen

■ **Oerlinghausen** (seb). Die Junioren des TSV Oerlinghausen verabschiedeten sich früher als geplant in die Winterpause. Denn der Platz am Kalkofen ist seit den Schneefällen der vergangenen Wochen unbespielbar.

◆ **A-Junioren, Landesliga:** SV Brilon – TSV Oerlinghausen ausgefallen. Die Wetterbedingungen in Brilon verhin-

derten den Anpfiff. Weiter geht es für den TSV am Sonntag, 25. Februar, zuhause gegen den SV Herbern.

◆ **B-Junioren, Bezirksliga:** SV Kutenhausen-Todtenhausen – TuS Lipperreihe 2:0 (2:0). Bereits zur Halbzeit lag der TuS in Lipperreihe mit 0:2 zurück. „In der zweiten Halbzeit waren wir das fußballerisch das bessere Team“, sagt Lipperreiches Ju-

gendkoordinator Frank Fulland. Chancen aus aussichtsreicher Positionen, etwa von Markus Schubert, blieben ungenutzt. Zudem spielte Lipperreihe ab Mitte der zweiten Halbzeit infolge eines Fouls nach einer Zeitstrafe (68.) in Unterzahl, nachdem TuS-Torwart Niklas Biere zuvor einen Elfmeter parierte (65.). „Der Fokus liegt jetzt auf der

Winterpause“, sagt Fulland.

◆ **TSV Oerlinghausen – TBV Lemgo ausgefallen.** Das erste Spiel der Restrunde findet am Sonntag, 25. Februar, um 11 Uhr beim VfL Theesen II statt. ◆ **C-Junioren, Bezirksliga:** TSV Oerlinghausen – SVE Jerxen-Orbke ausgefallen. Am Samstag, 24. Februar, geht es um 15 Uhr zum VfL Theesen II.